



Übergang von der Grundschule in die weiterführenden Schularten

Präsentation für die Info-4-Veranstaltung



Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Inhalt



Von der Grundschule in die
weiterführenden Schularten:
NAVi 4 BW



Die weiterführenden Schularten
in Baden-Württemberg



Anmeldung an der
weiterführenden Schule

Von der Grundschule in die weiterführenden Schulararten



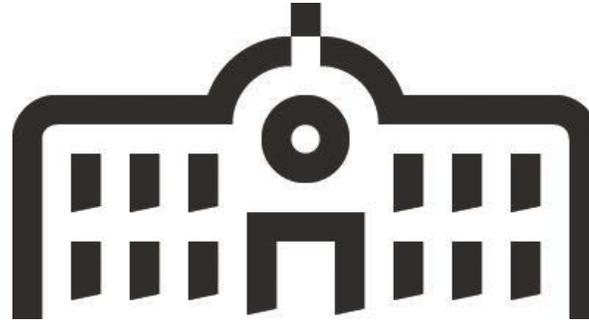
Aufnahmeverfahren

Das „**Neue Aufnahmeverfahren in Baden-Württemberg (NAVi 4 BW)**“ setzt sich zusammen aus:

- **Informationsveranstaltungen** zur Vorstellung der weiterführenden Schularten,
- **Kompass 4/Kompetenzmessung** (Überprüfung der fachlichen und überfachlichen Kompetenz) für alle Schülerinnen und Schüler (mit Ausnahme von Schülerinnen und Schüler in zieldifferenten inklusiven Bildungsangeboten),
- **Informations- und Beratungsgesprächen** durch die Klassenlehrkräfte,
- der **pädagogischen Gesamtwürdigung der Klassenkonferenz** auf Grundlage der **in Klasse 4 erreichten Noten** sowie der **überfachlichen Kompetenzen**,
- dem **Elternwillen**,
- und bei Bedarf für die Aufnahme ins Gymnasium: dem **Potenzialtest**.

Ab dem Schuljahr 2024/2025 ist die Grundlage der Grundsul-empfehlung für **alle auf der Grundschule aufbauenden Schularten und deren Niveaustufen (G, M, E)**

- die **pädagogische Gesamtwürdigung** der Klassenkonferenz,
- das Ergebnis von **Kompass 4/ Kompetenzmessung**,
- der **Elternwille**.



Für eine **Anmeldung am Gymnasium** muss also ergänzend zum Elternwille entweder die **pädagogische Gesamtwürdigung** oder das Ergebnis der **Kompetenzmessung** eine Empfehlung für das Gymnasium aussprechen.



Falls dem nicht so ist, kann das Kind an einem ausgewählten Gymnasium einen **Potenzialtest** (Deutsch, Mathematik sowie überfachliche Kompetenzen) ablegen, der dann **endgültig entscheidet**.

Niveaustufen



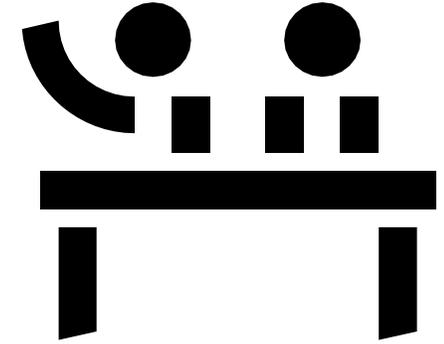
Die Schülerinnen und Schüler lernen auf **drei** unterschiedlichen **Niveaustufen**:

grundlegendes Niveau / Niveau G → führt zum **Hauptschulabschluss**
(wird angeboten an der Werkrealschule, Realschule und Gemeinschaftsschule)

mittleres Niveau / Niveau M → führt zum **Realschulabschluss**
(wird angeboten an der Realschule und Gemeinschaftsschule)

erweitertes Niveau / Niveau E → führt zur **Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)**
(wird angeboten an der Gemeinschaftsschule und dem Gymnasium)

Potenzialtest für den Übergang auf das Gymnasium



- Kann keine Empfehlung für das Gymnasium ausgesprochen werden, ist eine **Teilnahme am Potenzialtest** möglich.
- Das Ergebnis des Potenzialtests **entscheidet dann abschließend über die Möglichkeit der Aufnahme am Gymnasium.**
- Der Test wird vom Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) auf wissenschaftlicher Grundlage erstellt.
- Er umfasst die **Fächer Mathematik und Deutsch** sowie **überfachliche Kompetenzen.**
- Der Potenzialtest kann **an allen allgemein bildenden Gymnasien** abgelegt werden.

Weitere Informationen werden rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

Zeitlicher Überblick

Informationsabend der Grundschule mit den weiterführenden Schulen	Oktober – Dezember
Kompass 4 / Kompetenzmessung	November
Erstellung der Grundschulempfehlung	November – Januar
Beratung der Eltern durch die Grundschullehrkräfte	Dezember – Januar
Ausgabe der Halbjahresinformation mit der Grundschulempfehlung	Ende 1. Schulhalbjahr / 7. Februar
Potenzialtest für die Aufnahme in das Gymnasium	Februar / März
Anmeldung an einer weiterführenden Schule	März

Eltern und Erziehungsberechtigte

- deren Kind einen Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot hat,
- der voraussichtlich auch in Klassenstufe 5 fortbesteht,
- und die ein inklusives Bildungsangebot wünschen,

werden gebeten, sich **zeitnah an das zuständige Staatliche Schulamt zu wenden.**

Die weiterführenden Schulararten in Baden- Württemberg



Werkrealschule

Realschule

Gymnasium

**Gemeinschafts-
schule**

Alle weiterführenden Schularten

- fördern Schülerinnen und Schüler auf ihrem Leistungsstand und geben eine Rückmeldung zu diesem.
- begleiten Schülerinnen und Schüler durch Mentoring / Coaching.
- bieten die Berufliche Orientierung an.
- bieten inklusive Bildungsangebote an.
- unterrichten das Fach Informatik/Medienbildung.
- sichern eine Anschlussmöglichkeit.



Die Werkrealschule



Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Die Werkrealschule



Profil

- Konzentration auf die Förderung der Basiskompetenzen ab Klasse 5
- hohe Praxisorientierung mit Berufsweltbezug im Unterricht
- besondere Förderung praktischer Begabungen, Neigungen und Leistungen
- enge Verzahnung mit örtlichen außerschulischen Kooperationspartnern und Betrieben
- Inklusive Bildungsangebote



Unterricht

- Orientierung an lebensnahen Sachverhalten und Aufgabenstellungen
- klar strukturierter Unterricht im Klassenverbund
- Lernen auf dem grundlegenden Niveau in allen Fächern
- Unterricht im festen Klassenverbund
- Enge Begleitung beim Lernen
- Motivation und Stärkung der Schülerinnen u. Schüler durch Klassenlehrkräfte



Wahlpflichtfächer

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)



Abschluss

- Hauptschulabschluss in Klasse 9



Anschluss

- Berufliche Ausbildung
- 2-jährige Berufsfachschule (mittlerer Bildungsabschluss, berufliche Grundbildung)*
- Wechsel an eine Realschule oder Gemeinschaftsschule (mittlerer Bildungsabschluss)

Eichendorffschule Böblingen

- Klassenlehrerprinzip
- Beziehungsarbeit im Fokus
- Kooperation mit außerschulischen Partnern
- Individuelle Förderung
- Teamarbeit und Stärkung der sozialen Kompetenzen
- Wertschätzung und Respekt
- Individualisierte Berufsorientierung

Theodor-Heuss-Schule Böblingen

- Klassenlehrerprinzip
- Beziehungsarbeit im Fokus
- Kooperation mit außerschulischen Partner
- Individuelle Förderung
- Teamarbeit und Stärken der sozialen Kompetenzen
- Wertschätzung und Respekt
- Individualisierte Berufsorientierung



Friedrich-Schiller-Schule Renningen

- Klassenlehrerprinzip: möglichst viele Fächer beim gleichen Lehrer, gibt Sicherheit, enge Beziehung, Vertrauen, Ansprechperson
- MLL – Stunde: spezielle wöchentliche Stunde zur Stärkung der sozialen Kompetenzen/Klassengemeinschaft
- Lernzeit und Mittagsbetreuung: Hausaufgaben und Lernen mit Lehrern unserer Schule
- Erfolgserlebnisse fördern und individuelle Förderung eines jeden Einzelnen

Sonnenbergschule Aidlingen

- EduPage als Lernplattform
Besondere Angebote: Fit for life:
- Fit für's Schullandheim
 - Fit für die Küche
 - Fit für eine gesunde Ernährung
 - Fit für ein nachhaltiges Leben
 - Fit für die Berufswahl

Württalschule Merklingen

- Klassenlehrerprinzip
- Stärkung der Klassengemeinschaft
- Fördern und Fordern durch intensive Betreuung
- Arbeitsgemeinschaften
- Beziehungsarbeit im Fokus: Stärkung der sozialen Kompetenzen
- Kooperation mit außerschulischen Partnern
- Cool Down Training
- Individualisierte Berufsorientierung





Die Realschule

Die Realschule



Profil

- Phase der Orientierung in Klassenstufe 5
- gezielte Angebote für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler; Vorbereitung des Übergangs auf Gymnasien
- profilbildende Angebote (z.B. MINT, Kunst, Musik, Sport)
- enge Verbindung von Theorie und Praxis
- Inklusive Bildungsangebote



Unterricht

- klar strukturierter Unterricht im Klassenverbund
- moderne und differenzierte Unterrichtsformen
- Lernen in allen Fächern auf Niveau M (Realschulabschluss) oder Niveau G (Hauptschulabschluss), Wechsel sind möglich
- Rückmeldungen zu Leistungen in Form von Noten



Wahlpflichtfächer

- Französisch oder Technik oder Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)



Abschluss

- Vorrangiges Ziel ist der Realschulabschluss
- Hauptschulabschluss in Klassenstufe 9



Anschluss

- Berufliche Ausbildung
- Übergang in ein Berufskolleg
- Übergang in die gymnasiale Oberstufe eines allgemein bildenden oder Beruflichen Gymnasiums oder einer Gemeinschaftsschule

Albert-Schweitzer-Realschule

Murkenbachweg 2, 71032 Böblingen



Unser Leistungsprofil:

- verstärkter Unterricht und Teamteaching in den Kernfächern
- Musikprofil: Musikunterricht durch Lehrkräfte der Musikschule Böblingen in Klassenstufe 5 und 6
- Studienfahrten nach England und Frankreich
- Umfassendes IT- und Medienbildungskonzept
- fächerübergreifender Unterricht durch Lehrerteams
- gezielte Förderung durch Lerncoaching
- Leistungskultur durch Wettbewerbe
- umfassende und individuelle Berufsorientierung
- Kooperationen mit Firmen, weiterführenden Schulen, Vereinen und anderen Organisationen

Unser soziales Profil:

- Schüler übernehmen Verantwortung, zum Beispiel als Streitschlichter, Schüler- und Sportmentoren, Schulsanitäter und Jugendbegleiter/AG-Leiter
- umfangreiches Konzept zur Gesundheitsförderung und Prävention in allen Klassenstufen
- Schule gegen Rassismus - Schule mit Courage
- offenes Ganztagesangebot mit Mensa, Schülercafé, Kernzeitbetreuung, AG- und Workshop-Angeboten, Schulhund, Schulsozialarbeit, FSJ
- Kennenlerntage für die neuen Fünftklässler
- Klassenaktionstage, Studienfahrten, Schulfeste, Sportturniere

Tag der offenen Tür: Donnerstag, 20.02.2025, 17.00 Uhr – 19.00 Uhr

Friedrich-Schiller-Realschule

Kremserstr. 5, 71034 Böblingen



Unser Leistungsprofil:

- verstärkter Unterricht in den Kernfächern
- AGs in den Naturwissenschaften (MINT)
- weitere AGs wie Schulgarten, Schülerfirma, Schülerredaktion
- Skischullandheim für Anfänger und Fortgeschrittene
- umfassendes und starkes digitales Profil
- bilinguale Module ab Kl. 5 in unterschiedlichen Fächern
- Studienfahrten nach England und Frankreich
- Schüleraustausch mit unserer Partnerschule in Argentinien
- intensive Unterstützung bei der Berufsfindung
- professionelles Bewerbungscoaching
- Kooperation mit namhaften Firmen, weiterführenden Schulen, Sportvereinen

Unser soziales Profil:

- seit 2015 ausgezeichnet als Weltethos-Schule
- Ausbildung zum Streitschlichter, Schülermentor, Jugendbegleiter, Schulsanitäter, STUPS-Paten
- unterschiedliche Präventionsprojekte
- erlebnispädagogische Tage
- offenes Ganztageskonzept mit Mittagsverpflegung, AGs, Schülercafé, Schulsozialarbeit
- Kennenlern-Tage für die neuen 5.-Klässler
- Klassen-/Studienfahrten, Projekttag, Schulfeste

Tag der offenen Tür: Mittwoch, 19.02.2025, 17.00 Uhr – 19.30 Uhr



Das Gymnasium



Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Das Gymnasium



Profil

- in 9 Jahren auf dem direkten Weg zum Abitur
- breite und vertiefte Allgemeinbildung
- eigenverantwortliches, selbstständiges und lebenslanges Lernen
- Inklusive Bildungsangebote



Unterricht

- Unterricht im festen Klassenverbund bis Klasse 11
- Lernen auf erweitertem Niveau
- Bearbeitung komplexer Themen
- mind. zwei Fremdsprachen



Profilfächer/Profile

- dritte Fremdsprache (z. B. Französisch, Latein, Spanisch)
- Naturwissenschaftliches Profil
- Sport, Musik, Bildende Kunst



Abschluss

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- gleichwertiger Bildungsstand:
 - Realschulabschluss bei Versetzung von Klasse 10 nach Klasse 11
 - Hauptschulabschluss bei Versetzung von Klasse 9 nach Klasse 10



Anschluss

- Zugang zu jedem Studium an einer Hochschule
- Berufliche Ausbildung

GRUNDSCHULINFORMATIONSSABEND AM 15.10.2024

Gymnasien in Böblingen
und Sindelfingen



GRUNDSCHULINFORMATIONEN ABEND AM 15.10.2024



Albert-Einstein-Gymnasium Böblingen

Musikprofil

Sprachliches Profil

Naturwissenschaftliches Profil

1. Englisch
2. Französisch/Latein

3. Spanisch

Ganztageschule in offener Form

Max-Planck-Gymnasium Böblingen

Sprachliches Profil

Naturwissenschaftliches Profil

IMP (Informatik, Mathematik, Physik)

1. Englisch
2. Französisch/Latein

3. Spanisch

Bilingualer Zug (Englisch) bis zum Internationalen

Abitur

Ganztageschule in offener Form



Lise-Meitner-Gymnasium Böblingen

Sprachliches Profil

Naturwissenschaftliches Profil

1. Englisch
2. Französisch/Latein

3. Italienisch

Ganztageschule in gebundener Form

(Kl. 5-9)

Otto-Hahn-Gymnasium Böblingen

Sprachliches Profil

Naturwissenschaftliches Profil

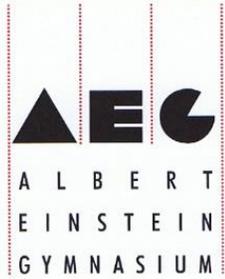
1. Englisch
2. Französisch/Latein

3. Russisch oder Französisch

Soziales Profil

Ganztageschule in offener Form

GRUNDSCHULINFORMATIONEN ABEND AM 15.10.2024



Goldberg-Gymnasium

Kunstprofil

Sprachliches Profil

Naturwissenschaftliches Profil

1. Latein/Englisch
2. Englisch/Französisch
3. Französisch

Kunst-Vorprofil Kl. 5-7

Ganztagschule in offener Form

Gymnasium Unterrieden

Sportprofil

Naturwissenschaftliches Profil

IMP (Informatik, Mathematik, Physik)

Sprachliches Profil

1. Englisch
2. Französisch/Latein
3. Französisch

Bilingualer Zug (Englisch) bis zum Internationalen Abitur

Ganztagschule in offener Form



Gymnasium in den Pfarrwiesen

Bilinguales Französischprofil mit Abibac NwT1-Profil (E, NwT, Spanisch)

1. Englisch

2. Französisch

3. Spanisch/NwT

Sciences in English Kl. 8-10

Partnerschule Europas

Ganztagschule in offener Form

Stiftsgymnasium

Sprachliches Profil

Naturwissenschaftliches Profil

1. Englisch

2. Französisch/Latein / NwT1

3. Spanisch

Begabtenförderung (Stifts+)

MINT-EC-Schule

Ganztagschule in offener Form

GRUNDSCHULINFORMATIONSSABEND AM 15.10.2024

■ Tage der offenen Tür:

Böblingen:

Albert-Einstein-Gymnasium BB,
Max-Planck-Gymnasium BB,
Lise-Meitner-Gymnasium BB,
Otto-Hahn-Gymnasium BB,

Mittwoch, 26.02.2025, 17 – 19.30 Uhr
Donnerstag, 27.02.2025, 17 – 19 Uhr
Donnerstag, 13.02.2025, 17 – 19.30 Uhr
Mittwoch, 19.02.2025, 16 – 19 Uhr

Sindelfingen:

Goldberggymnasium,
Gymnasium in den Pfarrwiesen,
Gymnasium Unterrieden,
Stiftsgymnasium,

Montag, 17.02.2025, Ab 17 Uhr
Freitag, 14.02.2025, Ab 17 Uhr
Dienstag, 18.02.2025, 16 Uhr
Donnerstag, 20.02.2025, Ab 17 Uhr

Schulanmeldung wird vom 10. bis 13. März 2025 stattfinden.



Die Gemeinschaftsschule



Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Die Gemeinschaftsschule



Profil

- Individuelle Lernbegleitung (Coaching)
- Große Auswahl an Wahlpflicht- und Profulfächern
- Rhythmisierte Ganztage
- Inklusive Bildungsangebote



Unterricht

- Lernen in jedem Fach auf erweitertem, mittlerem und grundlegendem Niveau möglich
- Rückmeldung zu den Leistungen durch Lernberichte



Wahlpflicht- und Profulfächer/Profile

- Französisch; Technik; Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)
- Spanisch
- Naturwissenschaftliches Profil
- Sport, Bildende Kunst, Musik



Abschluss

- Allgemeine Hochschulreife (an eigener Oberstufe oder im Verbund)
- Realschulabschluss
- Hauptschulabschluss



Anschluss

- Berufliche Ausbildung
- gymnasiale Oberstufe der Gemeinschaftsschule, des allgemein bildenden oder Beruflichen Gymnasiums
- Zugang zu jedem Studium an allen Hochschulen

Gemeinschaftsschule Goldberg

Profil: Naturwissenschaft und Sport

Kl. 5: Basiskurs Medienbildung

Klasse 5/6: Technik- und HTW-Atelier

5/6: „Mini-Band“, 7-10: Band

Leuchtturmschule für Schulgartenarbeit

Schulhund Lika

www.gms-goldberg.de



Johannes-Widmann-Gemeinschaftsschule Maichingen

Profil: Naturwissenschaften und Kunst

Schulband

Kunst- und Musikprojekte

Schulhunde-Projekt

Experimentier- und Technikwerkstatt

www.jws-maichingen.de



Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch

Profil: Naturwissenschaft und Sport

Kl. 5: Basiskurs Medienbildung

Klasse 5/6: Werkstatt (Technik, AES)

Kl.8: Projekt Create - 3D

Zukunftscoaching (Berufsorientierung)

Schulsozialarbeit/Schulclown Bubu

www.schule-weil.de



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT



www.fkg-ehningen.de



Das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum



Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum



Profil

- Alle Bildungsziele der allgemeinen Schulen sowie die der Bildungsgänge Lernen und Geistige Entwicklung
- Förderschwerpunktbezogene Besonderheiten (Umgang mit Hilfsmitteln, Deutsche Gebärdensprache, Mobilitätstraining, Unterstützte Kommunikation, bewegungstherapeutische Angebote, Sprachförderung, Sonderpädagogischer Dienst, Medienberatungszentrum, multiprofessionelle Teams etc.)
- Ziel: höchstmögliche Aktivität und Partizipation in allen relevanten Lebensbereichen (Bildung, Identität, Selbstständigkeit, Arbeit, Wohnen, Gesellschaft)
- Unterstützung der Inklusion an allgemeinen Schulen



Unterricht

- Individualisierte Planung und Umsetzung von Bildungsangeboten unter breiter Beteiligung der Erziehungsberechtigten und außerschulischen Partner – Stichwort: Kooperative Bildungsplanung
- Orientierung an Bildungszielen der jeweiligen Bildungsgänge der allgemeinen Schulen sowie des besuchten Förderschwerpunkts
- Sicherung des individuellen Bildungserfolgs



Fächer und Wahlpflichtfächer

- Alle Fächer und Wahlpflichtfächer gemäß dem besuchten Bildungsgang



Abschluss und Anschluss

- Zielgleich: Je nach Förderschwerpunkt alle Bildungsgänge und somit Abschlüsse und Anschlüsse der allgemeinen Schulen
- Zieldifferent: Bildungsgänge / Abschlüsse Lernen bzw. Geistige Entwicklung mit Unterstützung außerschulischer Partner

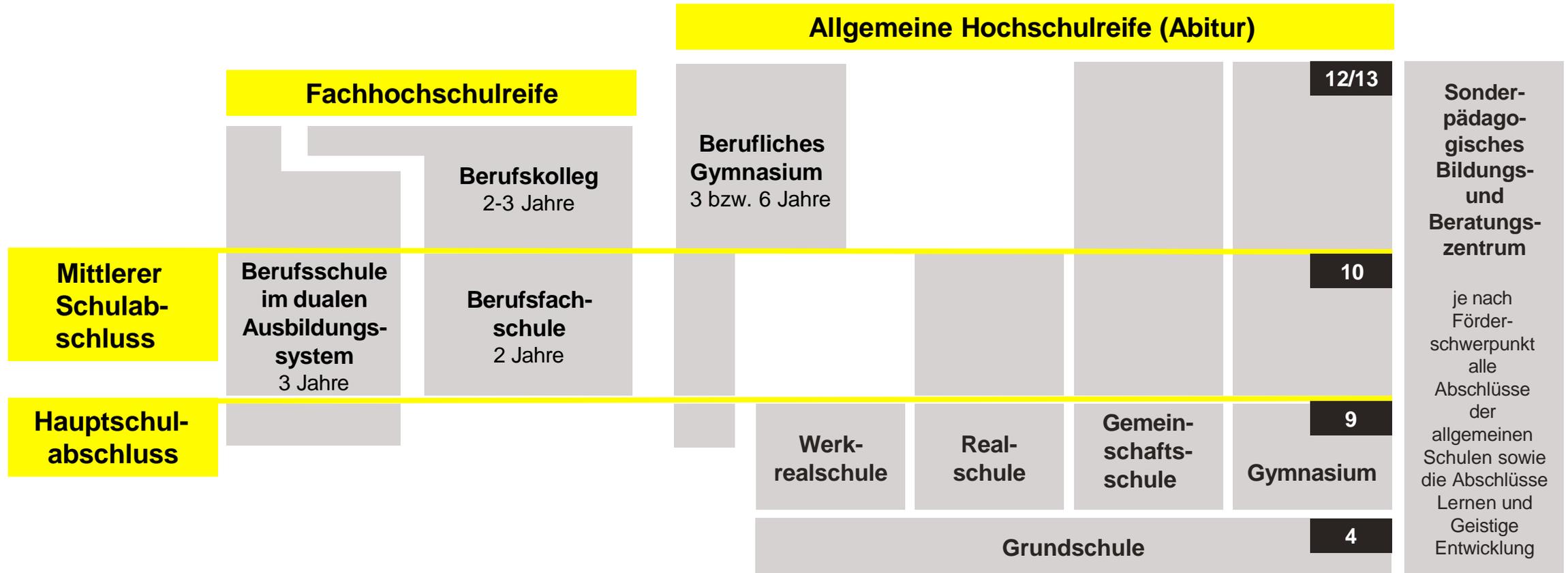
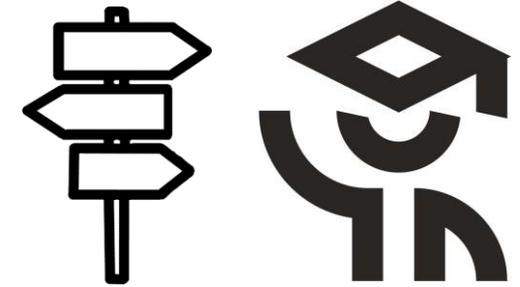


Ausblick: Optionen nach dem ersten Abschluss



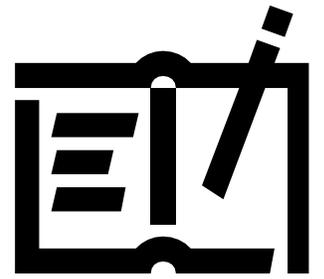
Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Kein Abschluss ohne Anschluss: Bildungswege in Baden-Württemberg



Anmeldung an der weiterführenden Schule

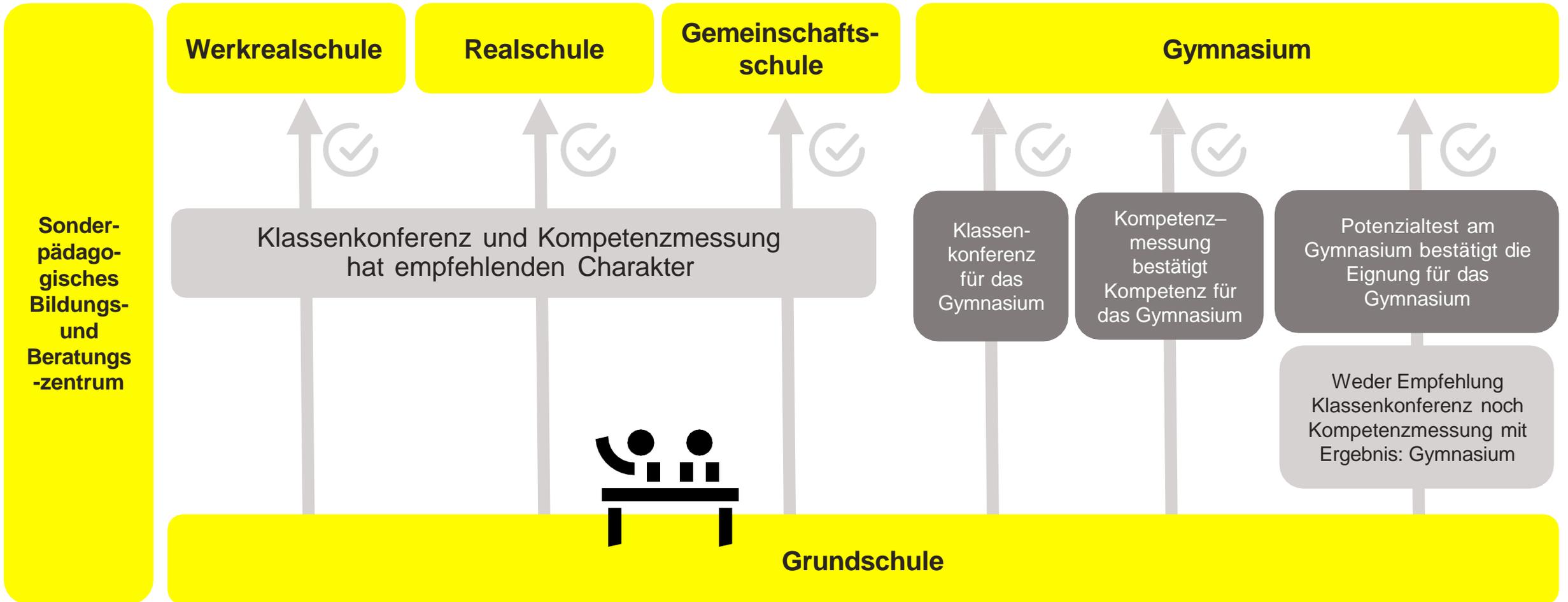
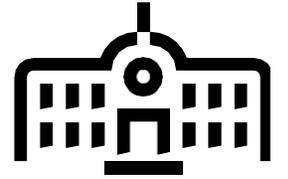




Erforderliche Dokumente

- **Personalausweis**, **Reisepass** oder anderer **Identitätsnachweis** des Kindes
- Aus dem Formularsatz „**Grundschulempfehlung**“ sind mitzubringen :
 - Blatt 3 „Grundschulempfehlung“ ▲
 - Blatt 4 „Formular für die Anmeldung“ ▲

Der Weg in die weiterführende Schule



Weitere Informationen

www.km-bw.de

www.schulfinder.kultus-bw.de

www.bildungsnavi-bw.de



Broschüre
„Grundschule – Von der
Grundschule in die
weiterführende Schule“



Broschüre
„Bildungswege in
Baden-Württemberg“



Broschüre
„Berufliche Bildung in
Baden-Württemberg“



**Herzlichen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**